

Informationspflichten nach Artikel 13 Datenschutz- Grundverordnung im Rahmen der Nutzung von STUD.IP

in der Fassung vom 12. Juni 2023

Das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) beachtet bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften. Die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten seit dem 25. Mai 2018 angewandt. Im Weiteren werden das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Niedersächsische Datenschutzgesetz (NDSG) beachtet.

A. Allgemeine Informationen

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung des LGLN

Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen
Der Präsident
Podbielskistraße 331
30659 Hannover
E-Mail: poststelle@lgl.niedersachsen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des LGLN

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Podbielskistraße 331
30659 Hannover
E-Mail: lgl-datenschutzbeauftragter@lgl.niedersachsen.de

B. Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind gemäß § 24 Nr. 1 NDSG alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Der Aus- und Fortbildungsbereich im LGLN wird durch den Einsatz des web-basierten Lernmanagementsystems STUD.IP in Verbindung mit dem Videokonferenzsystem BigBlueButton unterstützt und landesweit vernetzt. STUD.IP ist ein Lern-, Informations- und Projekt-Management-System, mit dem sich Kurse und Lehrveranstaltungen planen, verwalten und anderweitig unterstützen lassen. So wird für die Durchführung von Videokonferenzen das Videokonferenzsystem BigBlueButton (BBB) verwendet. Schwerpunktmäßig wird STUD.IP durch Mitarbeitende des LGLN und im Einzelfall durch Externe genutzt: interne und externe Referentinnen und Referenten, Auszubildende, Auszubildende, und sonstige Teilnehmende an Online-Veranstaltungen.

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten: Unterstützung der Ausbildung sowie Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und Dienstbesprechungen.

Art personenbezogener Daten: Es handelt sich in der Regel um persönliche Identifikations- und Kontaktangaben, wie Nutzernamen, Vor- und Nachname sowie E-Mail-Adresse der internen und externen Nutzenden.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. Art. 6 Abs. 2 u. Abs. 3 Satz 1 DS-GVO i.V.m. § 3 NDSG i.V.m. §§ 1, 7 - 11, 27 - 30, 34 - 36, 37 ff., 61 - 70, 76, 77 und 88 Berufsbildungsgesetz (BBiG), § 32 ff. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), § 54a – Einstiegsqualifizierung Drittes Buch (III) Sozialgesetzbuch (SGB), §§ 26 Abs. 1 und 36 BDSG, §§ 1, 2, §88 Abs. 1 NBG und 12 NDSG.

Empfänger: IT.Niedersachsen (STUD.IP) und Fa. Hetzner (BBB) als Auftragsverarbeiter.

Dauer der Speicherung: Die zur Nutzung des Systems STUD.IP gespeicherten Daten verbleiben dort solange, bis die Erforderlichkeit nicht mehr gegeben ist (z.B. Ausscheiden aus dem Dienst; Ende der Beauftragung einer Referentin oder eines Referenten). Bei einmaliger Teilnahme an einer Veranstaltung werden die Daten unmittelbar nach Beendigung der Veranstaltung wieder gelöscht.

Bei Nutzung des Videokonferenzsystems BigBlueButton verbleiben die Anmeldedaten nur temporär während der Sitzungsdauer auf dem Server der Fa. Hetzner, anschließend werden die Daten sofort wieder gelöscht.

Ein Drittstaatentransfer der personenbezogenen Daten findet nicht statt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

C. Rechte der betroffenen Person

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht auf Auskunft sowie ein Recht auf weitere in § 51 NDSG genannte Informationen. Auskunft über gespeicherte Daten gibt das LGLN aufgrund schriftlicher oder elektronischer Anfrage.

Recht auf Berichtigung

Darüber hinaus können Sie gemäß § 52 Abs. 1 NDSG eine Berichtigung unrichtiger Daten sowie, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, eine Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen.

Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben entsprechend § 52 Abs. 2 NDSG das Recht zu verlangen, dass Sie betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden bzw. alternativ entsprechend § 52 Abs. 1 NDSG eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten vorgenommen wird.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung gegen die datenschutzrechtlichen Regelungen verstößt, können Sie sich bei der Landesbeauftragten für Datenschutz Niedersachsen beschweren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Telefon 0511-120 4500

Fax 0511-120 4599

E-Mail poststelle@lfd.niedersachsen.de